

WEGE ZU EINER KULTUR DES FRIEDENS

Vortragsreihe des Friedenszentrums und des Friedensbündnisses in der Volkshochschule



Bildquelle: By Patrick Grubian, cropped and downsampled by Pine - originally posted to Flickr as UN General Assembly, CC BY-SA 2.0

Die UN – ein zahnloser Tiger? Welche Vorschläge gibt es, den Vereinten Nationen mehr Gewicht zu geben?

Referent: Frieder Schöbel (Berlin)

Die UN ein zahnloser Tiger? Nein! 193 Staaten der Welt arbeiten in der Organisation der Vereinten Nationen als gleichberechtigte Mitglieder in der Generalversammlung. Eine Chance für weltweite Zusammenarbeit! Die UN ist mit dem Ziel gegründet worden, den Frieden in der Welt dauerhaft zu sichern. Ihre Charta und Resolutionen verlangen u.a. den Schutz der Menschenrechte, die Einhaltung des Völkerrechts, das Verbot von Massenvernichtungswaffen, die Ächtung von Landminen und Streubomben und die Nichtweiterverbreitung von Atomwaffen – lebenswichtige Dinge, auf die sich die Welt geeinigt hat. Dass viele Aufgaben nicht gelöst wurden, beweist die Vielzahl an Kriegen und Menschenrechtsverletzungen in den letzten Jahrzehnten. Es gibt Ansätze, die Machtstruktur der UNO zu reformieren.

Die Wahl Deutschlands in den Sicherheitsrat für 2019/20 und die kommende 75-Jahr-Feier sind für das Friedenszentrum Anlass, vorliegende Vorschläge für Reformen zu diskutieren. Frieder Schöbel arbeitet in einer Arbeitsgruppe der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen mit und stellt Überlegungen zur Reform von Sicherheitsrat, Generalversammlung und Ausschüssen vor.

Donnerstag, 17. Januar 2019 - 19.00 Uhr

Speicher der VHS Braunschweig in der Alten Waage, Alte Waage 15
- Eintritt frei -



Friedenszentrum
Braunschweig e.V.

Friedenszentrum Braunschweig e.V. und Braunschweiger Friedensbündnis
Goslarsche Straße 93 • 38118 Braunschweig
Tel. 0531 / 89 30 33 • kontakt@friedenszentrum.info • www.friedenszentrum.info
Sparda-Bank Hannover • IBAN: DE68 2509 0500 0000 9291 23 • BIC: GENODEF109



Friedensbündnis
Braunschweig